

## **NBG setzt durch Neubesetzung auf Kontinuität**

*Thorben Stalke (33) ist seit Dezember 2019  
Veranstaltungsleiter*

Kurz vor dem Jahreswechsel konnte die Nordseeheilbad Borkum GmbH eine vakante und zugleich wichtige Position neu besetzen. Auf Vorgängerin Juliane Struck folgte am 1. Dezember 2019 der Emdener Thorben Stalke auf die Stelle der Veranstaltungsleitung. Trotz des Personalwechsels soll das Rad aber nicht neu erfunden werden, vielmehr setzt die Geschäftsführung auf Kontinuität.

Nachdem Juliane Struck nach den BEACH DAYS Borkum 2019 die Insel aus privaten Gründen in Richtung Köln verließ, wurde hinter den Kulissen eifrig an einer möglichst schnellen aber zugleich auch passenden Neubesetzung gefeilt. Struck hat unter anderem mit der thematischen Neuausrichtung der Kurmusik „Musik & Meer“, der Rückkehr der „Prinz Heinrich“ in seinen einstigen Zielhafen Borkum oder den BEACH DAYS Borkum wichtige Veranstaltungen modernisiert und etabliert, die weit über die Grenzen Borkums hinaus bekannt sind. Bekannte deutsche Künstler, wie Johannes Oerding, Michael Schulte und Pohlmann traten vor großem Publikum auf, die deutsche Volleyballelite gab sich am Center Court ein Stelldichein. „Diesen Weg, den uns Juliane Struck geebnet hat, wollen wir nun mit Thorben weitergehen. Wir sind sehr stolz auf das, was wir in den letzten zwei Jahren im Eventbereich gemeinsam auf die Beine stellen konnten und vor allem darauf, wie gut dieser Weg von den Borkumerinnen und Borkumern sowie unseren Gästen angenommen wird“, sagt der Geschäftsführer der NBG, Göran Sell.

Nach einem ausführlichen Bewerbungsprozess mit zahlreichen Bewerbungen, fiel die Entscheidung schlussendlich auf den 33-jährigen Thorben Stalke aus Emden, der am 1. Dezember 2019 endlich seinen Dienst als neuer Veranstaltungsleiter antreten durfte. Nach seinem Abitur und zwei Ausbildungen sowohl zum Verkaufsfachmann als auch Veranstaltungstechniker,



Partner

Nationalpark  
Wattenmeer



**Pressekontakt:**

**Nordseeheilbad Borkum GmbH, Dennis Möller, Marketing/PR,  
T: +49 (0) 49 22 – 933 147, [dennis.moeller@borkum.de](mailto:dennis.moeller@borkum.de), [www.borkum.de](http://www.borkum.de)**

verschlug es den „Emder Jung“ 2011 in die große Stadt Hamburg, um dort beispielsweise für das Deutsche Schauspielhaus und den Quatsch Comedy Club zu arbeiten. Nach weiteren dreieinhalb Jahren bei der Elbphilharmonie, wo Stalke unter anderem in der Bauabnahmephase mitgewirkt, die Verleihung des deutschen Radiopreises mitbetreut und beim G20 Gipfel für Angela Merkel und Donald Trump gearbeitet hat, stieß er auf die Ausschreibung der NBG. „Das klingt jetzt vielleicht etwas kitschig, aber meine Augen haben ganz schön geleuchtet, als ich meiner Partnerin Verena davon erzählt habe. Sie stammt aus dem Moormerland, ist also ebenfalls gebürtige Ostfriesin, und gemeinsam haben wir schon oft mit dem Gedanken gespielt, wieder zurück in die Heimat zu gehen. Das es jetzt hier geklappt hat, ist für uns umso schöner“, freut sich der Neu-Borkumer, der bereits direkt ein „Oldtimer“-Konzert besucht sowie andere traditionelle Borkumer Feste miterlebt hat. „Die Offenheit, mit der man uns begegnete und meine großartigen MitarbeiterInnen haben mir den Einstieg wirklich einfach gemacht. Ich hoffe, wir werden gemeinsam einen langen, spannenden Weg gehen“, so sein erstes Resumee.

Bei der NBG arbeitet die Veranstaltungsabteilung eng mit der Marketingabteilung zusammen und berichtet direkt an die Bereichsleitung Marketing und Kommunikation, Daniela Kastrau. „Mit Thorben Stalke bleiben wir, auch mit Blick auf Borkum 2030, unserer Linie mit dynamischen, erfahrenen und engagierten Kollegen zusammenzuarbeiten, treu. Wir freuen uns auf viele kreative Ideen und Weiterentwicklungen von Veranstaltungen, die im Sinne unserer vier Entdeckerwelten Sport, Natur, Kultur und Vitalität umgesetzt werden“, so Kastrau. Und für Thorben Stalke und seine Partnerin geht nun ein kleiner Lebenstraum in Erfüllung: „Was gibt es Schöneres, als auf einer ostfriesischen Insel leben zu dürfen?“



Über Borkum

Die Nordseeinsel Borkum (5.300 Einwohner) ist die größte der Ostfriesischen Inseln und beherbergt jährlich ca. 300.000 Übernachtungsgäste mit rd. 2,5 Mio. Übernachtungen. Die strategische inseltouristische Ausrichtung zielt auf die Schwerpunkte Hochseeklima und Vitalität, Sport und Bewegung, Natur und Strand sowie Kultur. Borkum liegt im Weltnaturerbe Wattenmeer, ist staatlich anerkanntes Nordseeheilbad und trägt das Prädikat Allergikerfreundliche Insel (ECARF-Siegel).

FREIHEIT ATMEN

Über die Nordseeheilbad Borkum GmbH

Die Nordseeheilbad Borkum GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Stadt Borkum. In dem Unternehmen sind alle kommunalen wirtschaftlichen Aktivitäten gebündelt: Betrieb der öffentlichen touristischen Einrichtungen (Tourist-Information, Gezeitenland ~ Wasser & Wellness, Nordsee Aquarium, Veranstaltungshaus „Kulturinsel“, die „Spielinsel“ für die Kleinen), Bewirtschaftung des gesamten Strandes sowie der strandnahen Infrastrukturen (Promenade, Kurhalle am Meer mit Gastronomie, Pavillon mit Kurmusik „Musik & Meer“), Vermarktung der Insel, Versorgung der Insel mit Strom, Wasser und Wärme, Betrieb des Nordsee Windport Borkum, einen Großteil des Hafens sowie des Inselflugplatzes. Mit mehr als 150 Mitarbeitenden ist die Nordseeheilbad Borkum GmbH der größte Arbeitgeber auf der Insel.



Partner

Nationalpark  
Wattenmeer



**Pressekontakt:**

**Nordseeheilbad Borkum GmbH, Dennis Möller, Marketing/PR,  
T: +49 (0) 49 22 – 933 147, [dennis.moeller@borkum.de](mailto:dennis.moeller@borkum.de), [www.borkum.de](http://www.borkum.de)**